

Starker Hersbrucker Nachwuchs

Leichtathletik | LG und LAV holen fast die Hälfte aller Titel bei der Kreismeisterschaft im Dreikampf.

VON BERND BUCHWALD

HERSBRUCK – Wie jedes Jahr richtete die LG Lauf die Kreismeisterschaft im Dreikampf der Sechs- bis 13-Jährigen aus. Alles in allem war es trotz der Hitze eine tolle Veranstaltung mit guten Leistungen und ohne Verletzungen. Allerdings bereitete der desolate Zustand des Martin-Lauer-Sportparks den Veranstaltern große Sorgen.

Von insgesamt 16 zu vergebenden Titeln gingen sieben an den Landkreis Ost, vertreten durch die LG Hersbrucker Alb und den LAV Hersbruck. Bei den sechsjährigen Jungs siegte Frido Pfeiffer von der LG dank der schnellsten Zeit über 50 Meter. Zwei Klassen höher katapultierte sich Tizian Roller vom LAV mit 33,5 Metern im Ballwerfen an die Spitze in Mittelfranken. Damit siegte er auch im Mehrkampf deutlich. Als Dritter vervollständigte Lias Eigendorf von der LG das Siegereck. Mit der schnellsten 50-Meter-Zeit in 8,85 Sekunden holte sich Jan Ertl von der LG die Silbermedaille bei den Neunjährigen. Sein Vereinskollege Mats Müller wurde hier Siebter. Einen Jahrgang höher schaffte Elias Vlasin vom LAV den fünften Platz. Drei Plätze dahinter rangierte Felix Fabry von der LG.

Bei den Jungs der M11 schrammten Lars Reichert und Henry Oberleiter (beide LAV) als Vierter und Fünfter knapp am Podest vorbei. Bei den sechsjährigen Mädels gab es wieder eine Silbermedaille für die LG zu bejubeln: Samia Eigendorf war dabei mit 2,10 Metern die Beste im Weitsprung. Noch besser machten es ihre Vereinskolleginnen bei den W7. Ida Lämmermann wurde ebenfalls als Beste im Weitsprung Zweite, gefolgt von Helena Kral, und auf Platz sechs landete Greta Wörnle. Eine ganz tolle Leistung lieferte Fanni Liedel vom LAV: Sie war in allen Disziplinen die Beste und gewann mit 1019 Punkten deutlich vor Lea Erhardt von der LG. Am nächsten kamen sich beide im Weitsprung mit 3,18 Metern zu 3,08 Metern. Annabell Oberleiter (LAV) und Sophia Holzinger (LG) wurden Siebte und Zwölfte. Ein besonderes Siegerpodest gab es für die LG bei den Neunjährigen zu bejubeln: Es gewann Fanni Scharrer vor Josefine Pfeiffer und Eva Horst. In der Klasse W10 holten sich Annika Rieck und Romy Ramsteck (beide LG) punkt-



Fanni Scharrer, Josefine Pfeiffer und Eva Horst holten einen Dreifach-Erfolg.

Foto: Bernd Buchwald



Fanni Liedel wurde Kreismeisterin im Weitsprung.

Foto: Bernd Buchwald

gleich Bronze. Lina Sophie Franz wurde Zwölfte. Die schnellste Zeit über 50 Meter und der beste Weitsprung von 4,10 Metern reichten für Franziska Horst (LG) bei den Elfjährigen knapp nicht zu Gold. Johanna Fabry (LG) erreichte den siebten Platz.

In der Klasse W12 siegte Luisa Ramsteck von der LG unangefochten. Mit 10,57 Sekunden über 75 Meter und 4,69 Metern im Weitsprung war sie nicht zu bezwingen. Als Fünfte erzielte die erst elfjährige Clara-Maria Jennewein (LG) mit 11,31 Sekunden die drittschnellste Zeit über 75 Meter. Jana Pemsel vom LAV Hersbruck erreichte Platz sieben. In der Altersklasse der W13 trennten Finja Prillwitz als Zweite mit 1309 Punkten und Johanna Ruder als Dritte mit 1303 Punkten gerade mal sechs Zähler. Prillwitz war dabei mit 36 Metern die Beste im Ballwerfen. Isabel Erler freute sich über 4,06 Meter im Weitsprung, der ihr am Ende zu Rang sechs verhalf. Alle drei starten für die LG Hersbrucker Alb.